

## Anmeldung und weitere Informationen

Informieren Sie sich unter [www.ffb-lippe.de](http://www.ffb-lippe.de) und geben Sie Ihre Anmeldung unter [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de) ein.

Sollten Sie von Ihrer abgebenden Schule kein Passwort für die Onlineanmeldung erhalten haben, können Sie sich auf der Startseite registrieren und erhalten dann ein Passwort. Bitte denken Sie auch daran, einen Antrag auf Erstattung der Schülerfahrtkosten zu stellen.

Senden Sie uns nach der Anmeldung im Onlinesystem bitte folgende Unterlagen bis zum 28.02. eines jeden Jahres zu:

- Ausdruck Ihrer online-Anmeldung mit Unterschrift,
- Lebenslauf mit Foto und Unterschrift und
- Beglaubigte Zeugniskopie des Abschlusszeugnisses mit dem höchsten erreichten allgemeinbildenden Schulabschluss oder falls noch nicht vorhanden das aktuelle Halbjahreszeugnis

Hinweis: Nur vollständige Bewerbungsunterlagen können bei der Vergabe der Plätze berücksichtigt werden.

Jährlich Ende Januar / Anfang Februar findet ein **Beratungs- und Anmeldetag** in unserem Berufskolleg statt. An diesem Tag stehen wir Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung. Die Online-Anmeldung kann auch an diesem Tag direkt im Berufskolleg erfolgen.

Mit Beginn der Ausbildung sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, das nicht älter als 3 Monate ist (ohne Eintragung)
- der Nachweis eines Praktikumsplatzes in einer Kindertagesstätte im Kreis Lippe für die Dauer der Ausbildung (Arbeitszeit 39h/Woche)
- falls bereits vorhanden der Nachweis über die Hygieneschulung nach §43 Infektionsschutzgesetz (Falls Sie noch nicht an der Hygieneschulung teilgenommen haben, wird die Teilnahme an der Hygieneschulung vor dem 1. Praktikum durch die Schule ermöglicht. Liegt die Bescheinigung über die Teilnahme an der Hygieneschulung bis zum 1. Praktikum nicht vor, können Sie das Praktikum nicht absolvieren.)

## Ansprechpartner

Frau Ostheider, OStRin

E-Mail: [oss@ffb-lippe.de](mailto:oss@ffb-lippe.de)

Telefon: 05231 608-231

## Felix-Fechenbach-Berufskolleg

Saganer Straße 4  
32756 Detmold

Telefon: 05231 608-200

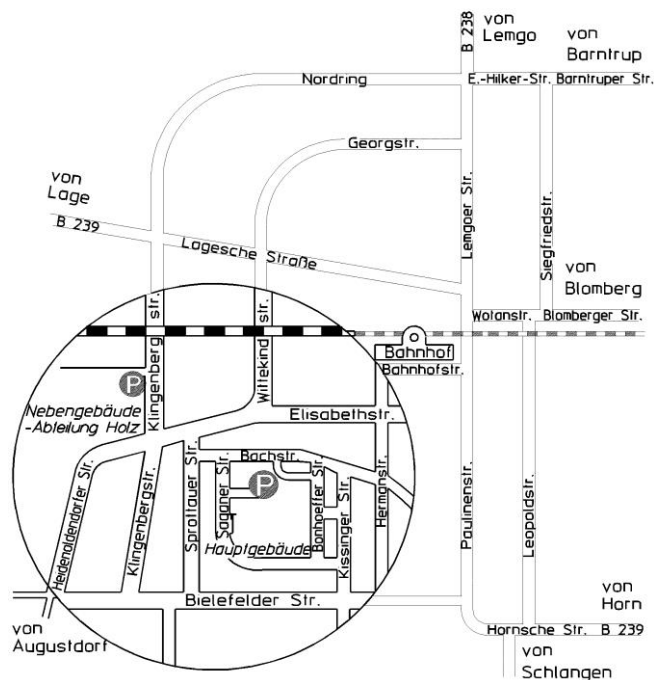
Telefax: 05231 608-288

E-Mail: [info@ffb-lippe.de](mailto:info@ffb-lippe.de)

Internet: [www.ffb-lippe.de](http://www.ffb-lippe.de)

[www.facebook.com/felix.detmold](http://www.facebook.com/felix.detmold)

## So finden Sie uns



Stand: September 2016



## FELIX-FECHENBACH-BERUFSKOLLEG des Kreises Lippe in Detmold



## Berufsfachschule III - Kinderpflege

- Staatlich geprüfte Kinderpflegerin / Staatlich geprüfter Kinderpfleger
- Fachoberschulreife ggf. mit Q-Vermerk

## Berufsfachschule für Kinderpflege

### Ziele

Die zweijährige Berufsfachschule für Kinderpflege ist ein doppelt qualifizierender Bildungsgang:

- Berufsabschluss nach Landesrecht: staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in
- Sekundarabschluss I: Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Unter bestimmten Bedingungen kann der mittlere Schulabschluss mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe verbunden sein.

### Berechtigungen

Mit dem erfolgreichen Bestehen der Berufsabschlussprüfung ist die Berechtigung verbunden, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in“ zu führen.

Im Zusammenhang mit einer anschließenden Fortbildung durch das Jugendamt, qualifiziert der Berufsabschluss zur Arbeit als Tagesmutter / Tagesvater.

Die Berufsausbildung zum/r staatlich geprüften Kinderpfleger/in und der damit verbundene mittlere Schulabschluss ermöglichen den direkten Übergang in weiter qualifizierende Ausbildungen, wie z.B. die Erzieherausbildung oder in der Krankenpflege.

### Inhaltliche Ziele

Inhaltliches Ziel der Ausbildung ist es, berufliche Handlungsfähigkeit in den Bereichen Pflege, Erziehung und Versorgung des Kindes zu erwerben.

Dabei ist die Wertschätzung und Akzeptanz des Kindes von zentraler Bedeutung.

Die Schüler/innen werden dazu befähigt, Bedürfnisse und Interessen von Kindern wahrzunehmen und darauf ihr pädagogisches Handeln abzustimmen, um Kinder individuell und begründet in ihrer Entwicklung begleiten und fördern zu können.

Voraussetzungen hierfür sind die Fähigkeit soziale Beziehungen aufzubauen, die Bereitschaft an der eigenen Persönlichkeit zu arbeiten sowie Teamfähigkeit, Verantwortungsgefühl und Zuverlässigkeit. Da Kommunikation bei der Erziehung und Förderung von Kindern von zentraler Bedeutung ist, sind gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift und eine gute Kommunikationsfähigkeit bei der Arbeit als Kinderpfleger/in unerlässlich. Ebenso sind physische und psychische Stabilität wichtige Faktoren für eine erfolgreiche Ausbildung.

## Tätigkeitsfelder

Ausgebildete Kinderpfleger/innen können im Rahmen von Pflege- und Erziehungsprozessen ergänzend in folgenden Tätigkeitsfeldern beruflich tätig sein:

Kindertagesstätten, Familien, Kindererholungsheime, Kinderdörfer, Kinderkrankenhäuser, Tagespflege (nach erfolgter Zusatzqualifizierung durch das Jugendamt), Eltern-/Erzieherinitiativen, ambulante Pflege.

## Aufnahmevoraussetzungen

In die zweijährige Berufsfachschule wird aufgenommen, wer mindestens den Hauptschulabschluss (oder einen gleichwertigen Abschluss) erworben hat.

## Dauer und Gliederung

Die Ausbildung dauert in der Regel zwei Jahre. Die Höchstverweildauer beträgt drei Jahre, das heißt eines der beiden Ausbildungsjahre kann, falls nötig, wiederholt werden.

Die Ausbildung ist in drei Phasen gegliedert:

- Orientierungsphase
- Erprobungsphase
- Entwicklung eigener Handlungen

Blockpraktika im Umfang von mindestens 16 Wochen in einer Kindertagesstätte im Kreis Lippe ermöglichen den Praxisbezug. Die wöchentliche Arbeitszeit im Praktikum beträgt 39 Stunden.

## Praktika

Die ausbildungsbegleitenden Praktika im Umfang von mindestens 16 Wochen finden ausschließlich in einer Kindertagesstätte im Kreis Lippe statt. Die Dauer der fünf Blockpraktika beträgt jeweils 3-4 Wochen. Genaue Termine erhalten Sie mit der Zusage des Ausbildungsplatzes.

Dem Ausbildungsstand entsprechende Praktikumsaufgaben ermöglichen, das Ausbildungsprinzip „Lernen durch Handeln“ zu verwirklichen. Die Schüler/innen werden im Praktikum während der Ausbildung durch eine Lehrkraft betreut. Die Praktika und die damit verbundenen Aufgaben werden bewertet. Die praktischen Leistungen in den Fächern und Lernfeldern müssen für die Versetzung und Zulassung zur Prüfung mindestens ausreichend sein.

## Unterricht

Der Unterricht findet vollzeitschulisch statt und wird durch die Blockpraktika ergänzt.

### Berufsbezogener Lernbereich in den Fächern:

- Sozialpädagogik (Theorie und Praxis)
- Gesundheitsförderung und Pflege (Theorie und Praxis)
- Arbeitsorganisation und Recht
- Mathematik
- Englisch

### Berufsübergreifender Bereich in den Fächern:

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

### Differenzierungsbereich:

Zusatz- und Förderangebote, z.B. in den Bereichen

- Musik
- Gestaltung

### Unterrichtsstunden gesamt:

**2560 - 2800**

## Prüfung

Die Ausbildung wird mit einer staatlichen Berufsabschlussprüfung, bestehend aus zwei fächerübergreifenden schriftlichen Arbeiten, abgeschlossen.

## Kosten und Förderung

Die anteiligen Kosten für Lernmittel und die Fahrtkosten übernimmt der Schulträger im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Kosten für den hauswirtschaftlichen Unterricht: Für den Verzehr der im Unterricht zubereiteten Mahlzeiten wird ein Kostenbeitrag von 8,00 € pro Monat erhoben.

Bei gegebenen wirtschaftlichen Voraussetzungen kann ein Antrag auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) gestellt werden. Auskunft erteilt:

Amt für Ausbildungsförderung des Kreises Lippe  
Felix-Fechenbach-Straße 5  
32756 Detmold  
Telefon: 05231 62-0